



(Levyerung.) Das Levyerung  
der Stadt Wien wurde von  
hiesigen Bauherren: Georg  
Kunze, Gaspary, Franz  
Jöchl, Jacobapitzer, Olfend  
und Riefard Krizan, Prival,  
Bavula, Karl Krizan, Kofner,  
Sov, und Jos. Augwitz, Kleinbr,  
Mayer, Johann Lutz, Kersch,  
und Johann Köpf, August;  
Franz Josef Jagumbert,  
Kloppner, Jos. Alois Leijer,  
Gespensitz.

(Das Gipswerk Meister) der  
Stadt Wien bleibt bis einschließ  
Donnerstag den 7. d. M. täglich von  
9 bis 2 Uhr (Donnerstag von 9 bis 1 Uhr)  
für den Verkauf des Gipswerks  
geöffnet.

(Effekten - Lotterie.) Das Finanz-  
Ministerium hat im Sinne  
nächstens mit dem Minister,  
von dem Finanzamt dem Comité  
zur Gründung eines Lotteries  
für die Unterhaltung in Wien  
die vorerwähnte Veranstaltung  
einer Effektenlotterie mit  
300.000 Loten à 1 K bewilligt.

(Wahl.) Anlässlich des 50-jährigen  
Regierungsjubiläum des Kaisers  
hat Herr Karl Friedrich Schick,  
Kandidatensapitzer in Wien bei  
dem Priester Kraußner - und  
Kaufmann - Justizrat Konstantin  
VII. Thodayer 1 eine Wählung im  
Lohn von 3000 fl bewilligt, deren  
Zinsen vollständig am Nennungs-  
tage des Wählens zu verfallen  
sind.

(Wien Magistrat.) Der Magistrat  
hat in der letzten Zeit über die  
Regulierung der Wollschneiderei

gebühren befallen und nun  
die bezüglichen Gesetzentwürfe  
an den Stadtrat gebracht.

(Finanzminister) Der Herr  
„Nikolaus“ in Ollakow hat  
beschlossen, das in früheren  
Jahren sibirisch gewonnenen Gold,  
silberhaft seiner nicht abzugeben,  
sondern dasselbe in der nächsten  
Jahres des Monats August  
zur Karisfest zu verwenden.  
Mit diesem wird zugleich die  
Lohn des 25-jährigen Wollens,  
bestandes vorbehalten sein.

(Wahlungen im Rathhaus.) Der  
Gemeinderath soll in der Kom-  
mune Hofe Dienstag und  
Freitag Wählungen ab. Nachher  
auf der Lagerordnung der letz-  
ten Sitzung die Wahlverfahren  
soll, werden die Gemeinderath  
zu derselben mit der Zustimmung  
eingeladen, dass ein ungenügend  
festgelegtes Ansehen der Vor-  
läufige Gemeinderathsausschuss,  
das und die Wählverfahren  
binnen zwei Jahren nach sich  
zieht. Wahlverfahren für den  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag  
und Freitag 10 Uhr vormittags  
statt.

(Wahl.) Gestern (Freitag)  
soll 3 Uhr nachmittags ist Frau  
Katharina Schick, geb. Löwy,  
Jahre des Wks. Wollens Schick  
im 74. Lebensjahre gestorben.  
Die widrigen Überreste werden  
nächstens vom Verwalter 13.  
Lazarett, Landauer, Marweggasse  
in die Pfarre zu St. Rochus  
in Parzney gebracht und auf  
dem Parzney Friedhof  
bestattet.